

Presseinformation

E-Mobilität: CCS-Zertifizierung für Ladeinfrastruktur

DEKRA Prüflabor von CharIN anerkannt

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart

www.dekra.de/presse

Die Organisation CharIN hat DEKRA als Prüflabor für Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge (EV) anerkannt. DEKRA gehört somit zu den ersten zwei Laboren, die Konformitätstests für das Combined Charging System (CCS) durchführen und CharIN CCS-Zertifikate ausstellen können. Ende-zu-Ende-Tests der Ladeinfrastruktur sind für die E-Mobilität wesentlich, um die Interoperabilität zwischen den Systemen sicherzustellen und das Ladeerlebnis spürbar zu verbessern

Für die Anerkennung bewies DEKRA Expertise im Bereich der Testdurchführung und Ergebnisanalyse nach dem CharIN Quality Assurance Process (QAP). Ein Experten-Ausschuss von CharIN-Mitgliedsunternehmen bestätigte, dass DEKRA über die erforderlichen technischen Fähigkeiten, Prüfmittel und Qualitäts-Kontrollverfahren verfügt.

Ab sofort können (DC-)Ladesäulenhersteller ein CharIN CCS Basic-Zertifikat beantragen, das nach erfolgreicher Prüfung durch ein anerkanntes Prüflabor wie DEKRA ausgestellt wird. Die CharIN-Initiative zielt darauf ab, das CCS als globalen Standard für das Laden von Elektrofahrzeugen zu etablieren. Dies wird von vielen europäischen, nordamerikanischen und asiatischen Automobilherstellern unterstützt. Die Charging Interface Initiative e.V. (CharIN e.V.) ist ein eingetragener Verein mit über 200 Mitgliedern entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

DEKRA bietet Ende-zu-Ende-Tests der Ladeinfrastruktur von Elektrofahrzeugen, einschließlich der sicheren Kommunikation zwischen dem Elektrofahrzeug, der Ladestation und dem „Backoffice“ mit allen beteiligten Dienstleistern. Das Testportfolio umfasst Interoperabilität, Konformität, elektrische Sicherheit, Wireless, elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) und Cyber Security.

Die CharIN -Anerkennung macht das DEKRA Labor in Arnheim (Niederlande) zum weltweit führenden Testlabor für EV-Ladestationen. Es unterstützt alle wichtigen Standards für Elektrofahrzeug-Versorgungsausrüstung (EVSE) wie CharIN (CCS), EV READY, CHAdeMO, OCPP (Open Charge Point Protocol) und ISO 15118 bis zu 360 kW Ladeleistung. Weitere DEKRA Standorte in den Regionen APAC sowie Nordamerika werden ihr Portfolio zur Prüfung und Zertifizierung von EV-Ladetechnik um weitere Services ausbauen.

Datum Stuttgart, 28.07.2021 / Nr. 067
Kontakt Tilman Vögele-Ebering
Telefon direkt +49.711.7861-2122
Telefax direkt +49.711.7861-742122
E-Mail tilman.voegel-ebering@dekra.com

Über DEKRA

Seit fast 100 Jahren arbeitet DEKRA für die Sicherheit: Aus dem 1925 in Berlin gegründeten Deutschen Kraftfahrzeug-Überwachungs-Verein e.V. ist eine der weltweit führenden Expertenorganisationen geworden. Die DEKRA SE ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des DEKRA e.V. und steuert das operative Geschäft des Konzerns. Im Jahr 2020 hat DEKRA einen Umsatz von nahezu 3,2 Milliarden Euro erzielt. Rund 44.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in rund 60 Ländern auf allen fünf Kontinenten im Einsatz. Mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen arbeiten sie für die Sicherheit im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause. Das Portfolio reicht von Fahrzeugprüfungen und Gutachten über Schadenregulierung, Industrie- und Bauprüfung, Sicherheitsberatung sowie die Prüfung und Zertifizierung von Produkten und Systemen bis zu Schulungsangeboten und Zeitarbeit. Die Vision bis zum 100. Geburtstag im Jahr 2025 lautet: DEKRA wird der globale Partner für eine sichere und nachhaltige Welt. DEKRA gehört schon heute mit dem Platinum-Rating von EcoVadis zu den Top-1-Prozent der nachhaltigen Unternehmen im Ranking.